

Kurzbibelschule vom 13.-18. Februar 2024

„Ist das Alte Testament vom Neuen Testament überholt?“

Diese Frage beschäftigt viele Christen, wenn sie die beiden Testamente vergleichen.

Jesus sagte: **„Die Schrift ist's, die von mir redet“**. Jesus hatte weder ein geschriebenes Evangelium, noch die apostolischen Briefe.

Zu den Emmausjüngern, die ihn in ihrer Trauer nicht erkannt hatten, sagte der Auferstandene **„ihr seid unwissend und habt ein träges Herz, all das zu glauben, was die Propheten gesagt haben... und er begann bei Mose und allen Propheten, ihnen auszulegen in allen heiligen Schriften, was über ihn dort gesagt war.“**

Ein theologischer Lehrer sagte seinen Studenten: **„Nur wenn ihr die Brille des Neuen Testaments aufsetzt, könnt ihr das Alte Testament recht verstehen“**.

Wenn diese Tage „Optiker-Dienste für die Augen des Herzens“ leisten können, dass wir immer besser das Alte Testament in der Weise verstehen, wie Jesus es seinen Jüngern auslegte, und wie die Apostel es dann verstanden, haben sich diese Tage gelohnt.

Anreise am Dienstag, 13. Februar gegen 17.00 Uhr

Abreise am Sonntag, 18. Februar gegen 14.00 Uhr

Leitung: Gerhard und Monika Muck

Kosten: Vollpension ab 200 €, je nach Zimmer